



ONBOARDING-PROZESS

Bevor Lieferanten in das HUGO BOSS Lieferanten-Portfolio aufgenommen werden, müssen sie drei Schritte durchlaufen:

Fragenkataloge

- Allgemeine Firmeninformationen
- Angaben zu Sozial- und Umweltthemen
- Compliance
- Zoll

Verträge

- Allgemeine Einkaufsbedingungen
- Lieferantenverhaltenskodex
- Restricted Substances List
- Etc.

Verifizierung

- Fertigwarenlieferanten: Social Compliance Selbstauskunft oder akzeptierte Zertifikate, Audit vor Ort (0-12 Monate) abhängig vom Länderrisiko
- Stoff- und Zutatenlieferanten: Social Compliance Selbstauskunft
- Zollaudit, Prüfung der Finanzstabilität, Bewertung des Länderrisikos

► **35** neue Fertigwarenlieferanten

► **12** neue Stoff- und Zutatenlieferanten

SOCIAL COMPLIANCE CHECK

Social Compliance Check

Relevant für alle aktiven Lieferanten

- 97** durchgeführte Audits
- 90%** der aktiven Fertigwarenlieferanten haben einen gültigen Social Compliance Check
- Alle neuen** Fertigwarenlieferanten haben einen Social Compliance Check
- 97%** des Beschaffungsvolumens von Lieferanten mit gutem oder zufriedenstellendem Audit-Ergebnis (Ziel: 100 %)
- 11** identifizierte Verstöße

→ Verstöße gegen den Lieferantenverhaltenskodex werden mit **Corrective Action Plans** abgedeckt und müssen spätestens im nächsten Audit behoben sein

→ Trennung von Lieferanten bei **fehlender Kooperation** und **wiederholten Verstößen** in Folgeaudits

Audit-Zyklus 2022

(Abhängig vom letzten Ergebnis):

Audit-Ergebnis	Häufigkeit in Monaten
Gut bis zufriedenstellend	24
Verbesserungen notwendig	6
Riskant und ungenügend	3

Social Compliance Check (Selbstauskünfte)

Relevant für alle potenziellen und aktiven Lieferanten

- 120** Lieferanten haben eine Selbstauskunft ausgefüllt
- Alle neuen** Stoff- und Zutatenlieferanten haben gültigen Social Compliance Check

¹ Sofern nicht anders angegeben, beziehen sich alle Zahlen auf das Jahr 2022.

² Bezogen auf das gesamte Beschaffungsvolumen.

³ Lieferanten werden bei HUGO BOSS nach vier gleich gewichteten Kriterien eingestuft: Umsatz, Geschäftsrelevanz für HUGO BOSS, Unternehmensstruktur sowie strategische Ausrichtung und Nachhaltigkeitsstrategie. Im Managementbereich werden insbesondere die Länderrisiken bewertet. Lieferanten werden als strategisch klassifiziert, wenn sie in Summe ein Ergebnis von mindestens 80 % erreichen. (Die Erfüllung der Mindestanforderungen in den Bereichen Umwelt, Soziales und Unternehmensführung führt zu einer höheren Gewichtung in diesem Bereich).